



Konvolut: Fünfhundertjahrfeier der Universität Rostock 1919: Einladung mit Eintrittskarten, Ersuchen des Rats zum Läuten der Glocken der Christuskirche, Danksagung des Rektors. Einladungen der Universität zum Rektoratswechsel und zur Goethefeier 1932

Rostock, [1919, 1932]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1027277160>

Druck Freier  Zugang  OCR-Volltext



EINLADUNG-ZUR-
FÜNFHUNDERT-
JAHRFEIER DER
UNIVERSITÄT

ROSTOCK



1419 1919

Wir bitten sobald als möglich, spätestens aber zum 1. September, dem Gästeausschuß (Herrn Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Peters, Rostock, Univ.-Augenklinik) melden zu wollen, ob Sie an der Feier teilnehmen werden.

Es wird von der Zahl der Anmeldungen und der verfügbaren Plätze abhängen, ob alle Geladenen an allen Festerlichkeiten teilnehmen können.

Rostock, im Juli 1919.

Im Auftrag:
Herbig,
Rektor.

Herrn Pfarrer Leffers.

Programm-Entwurf

♦♦

Vorabend, 11. November

8h Empfang der Gäste im Ständehaus

Erster Tag, 12. November

10⁴ 4h Festakt im Stadttheater:
Festrede — Glückwünsche — Dankagung

2h Frühstück *Wandchen*

7^{1/2} 7h Festvorstellung: Meisterfinger III. Akt

Zweiter Tag, 13. November

9³⁰ Gedächtnisgottesdienst in der St. Marien-
kirche

11h Ehrungen in der Aula:

Gedächtnistafel für die Gefallenen

Ehrenpromotionen — Ehrung der Stifter

4h Fakultätentee

8h Festkneipe





Adlers Erben G.m.b.H. Rostock

happert

Eintritts-Karte

zur

Aulafeier

am ²⁷13. November 1919, vorm. 11 Uhr

Winterbergs Buchdr.

M. K... l.

Eingang: Westportal II
Eintritts-Karte

zum

Gedächtnisgottesdienst in der Marienkirche

am ¹⁷13. November 1919, vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Winterbergs Buchdr.

Block *a* Platz *129*

Eintritts-Karte

zum

Tee der phil. Fakultät

am ¹⁷13. November 1919, nachm. 4 $\frac{1}{2}$ Uhr
in der „Wilhelmsburg“, Alexandrinenstr. 31

Winterbergs Buchdr.

Tisch *5*

Eintritts-Karte

zur

Festkneipe in der *Kaufhalle*

am ¹⁷13. November 1919, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

Winterbergs Buchdr.

Eintritts-Karte

zum

Frühstück im Ständehaus

am ²⁶12. November 1919, nachm. 2 Uhr

Winterbergs Buchdr.

Platz *199*

Wer eine der Feiern, zu welcher ihm ein Platz angewiesen wurde, nicht selbst besuchen kann, wird gebeten, baldmöglichst die Karte an Herrn Professor *Heim* zurückzugeben, damit anderweitig darüber verfügt werden kann.

Garderobe bezahlt

Stadt-Theater in Rostock

Direktion: Ludwig Neubeck

1. Rang-Seitenloge

Links

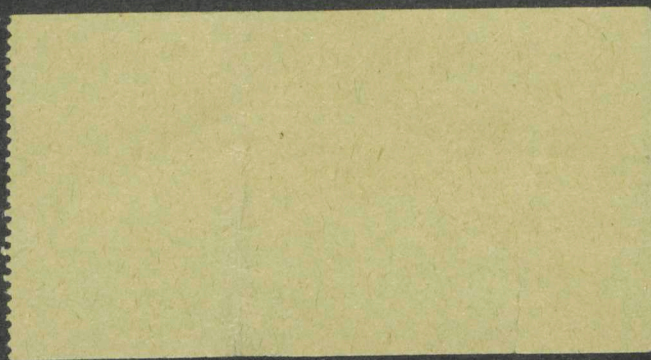
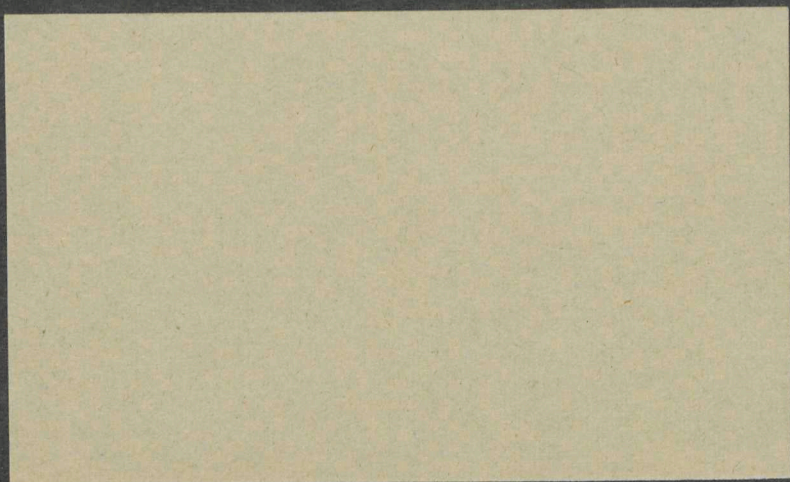
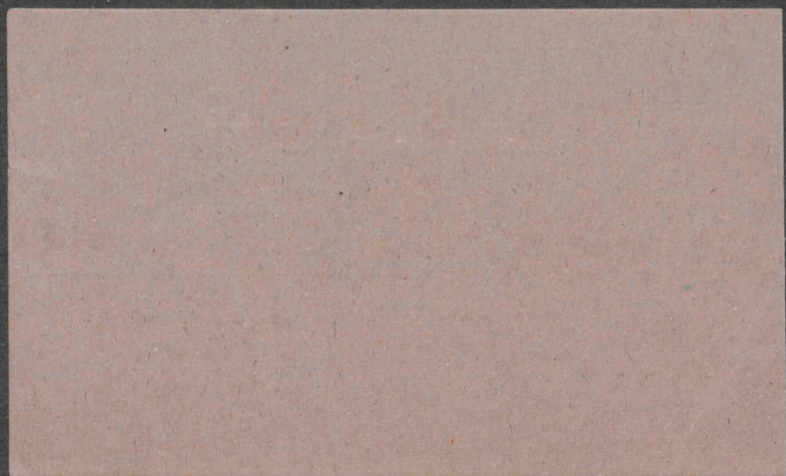
Loge 3

Sitz Nr.

2

Winterbergs Buchdruckerei

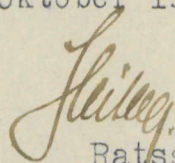
M... ..



D e r R a t
der Seestadt Rostock.

Ew.Hochehrwürden werden hierdurch ergebenst ersucht zu veranlassen, daß am 26.und 27.November d.Js.anlässlich der Fünfhundertjahrfeier der Universität von 9¹⁵ bis 9³⁰ Uhr vormittags die Glocken der Christuskirche geläutet werden.

Gegeben im Rate zu Rostock, am 29.Oktober 1919.



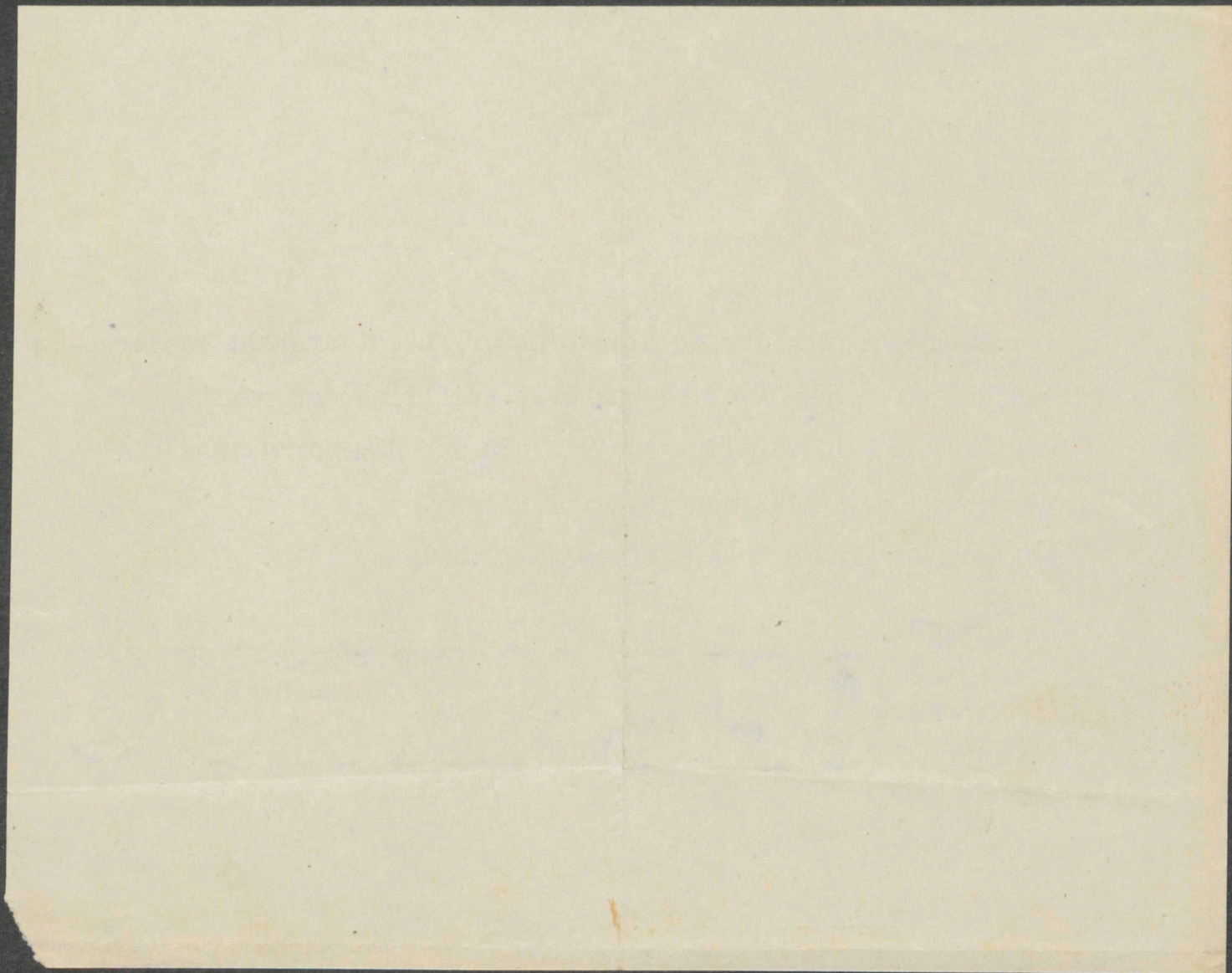
Ratssekretär.

Sr.Hochehrwürden

Herrn

Pfarrer L e f f e r s

K. hierselbst.



Die Fünfhundertjahrfeier der Universität Rostock

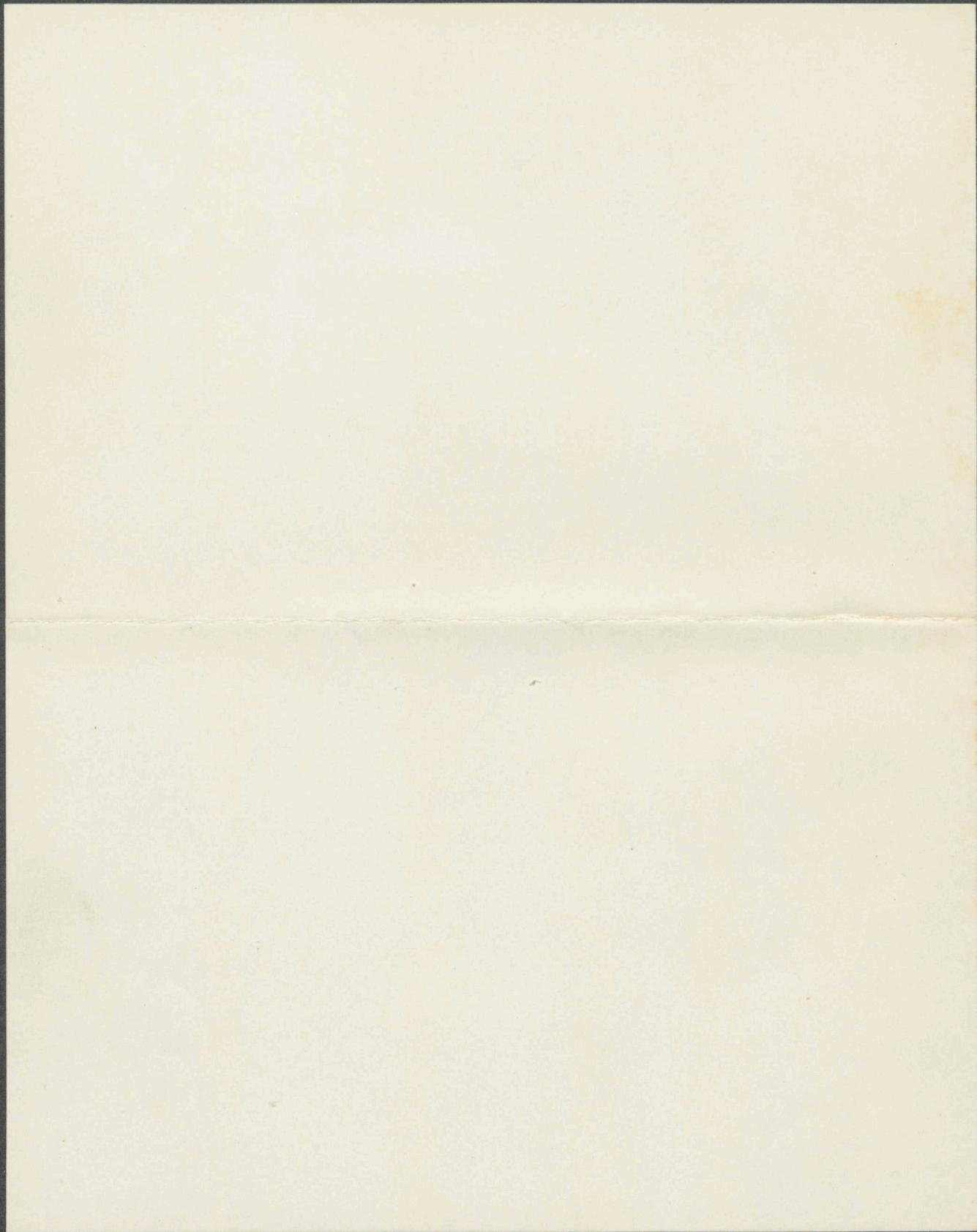
liegt hinter uns, und die Pflicht des Tages zwingt uns wieder in ihren Bann. Es bleibt noch übrig herzlichen Dank zu sagen den Vielen und Getreuen, die durch manches feine Wort und manche freudige Tat ihre alte Liebe und ihren Willen zu fruchtbarer Mitarbeit bekundeten. Lehrer und Studenten unserer Hochschule haben als universitas magistrorum et scholarium in treuer Arbeitsgemeinschaft zusammengewirkt. Regierung, Landtag, Stadt stellten durch reiche Gaben unsere Zukunft und unser Fest auf eine breitere Grundlage. Bericht-erstatte und Presse trugen es zu denen hinaus, die fernbleiben mußten oder in der Erinnerung noch einmal mit uns feiern. Die Bewohner der Stadt haben durch reichen Flaggenschmuck und edle Gastfreundschaft den Ruhm der alten Hansestadt gemehrt. Freunde und Förderer der Universität nahmen ihren Ausbau tatkräftig in die Hand, und große Opfer wurden nicht gescheut. Musiker und Dichter, Sänger und Künstler trugen einen Klang der Freude in unsere Feier, die uns und unsere Gäste entzückt hat. Die Vertreter der deutschen und der neutralen Wissenschaft überwandten alle Hindernisse der Winterreise und der Verkehrsnot und fanden Worte, die in den Saiten nicht nur unserer Seele weiterklingen. Die alten Kommilitonen haben die alte Treue gehalten und den Glanz einer stolzen Vergangenheit in die dunkle Zukunft hinüberleuchten lassen. Die leise Hoffnung, daß unser Fest uns über uns selbst hinaushebe, und daß die Not der Zeit es vertiefe, hat sich für viele erfüllt. Wenn als ermüdendes Echo des grauen Alltags immer wieder an unser Ohr schlägt: „Untröstlich ist's noch allerwärts“ – in der hellen und klaren Luft dieser Gedenk- und Hoffnungsstunden, da „sah ich manches Auge flammen und klopfen hört' ich manches Herz“. Allen, die uns halfen unser Fest auf diesen Geist und diesen Ton zu stimmen, bleiben wir in warmer Dankbarkeit verbunden.

Rostock, im Dezember 1919.

Im Auftrage:

Herbig

Rektor der Universität.



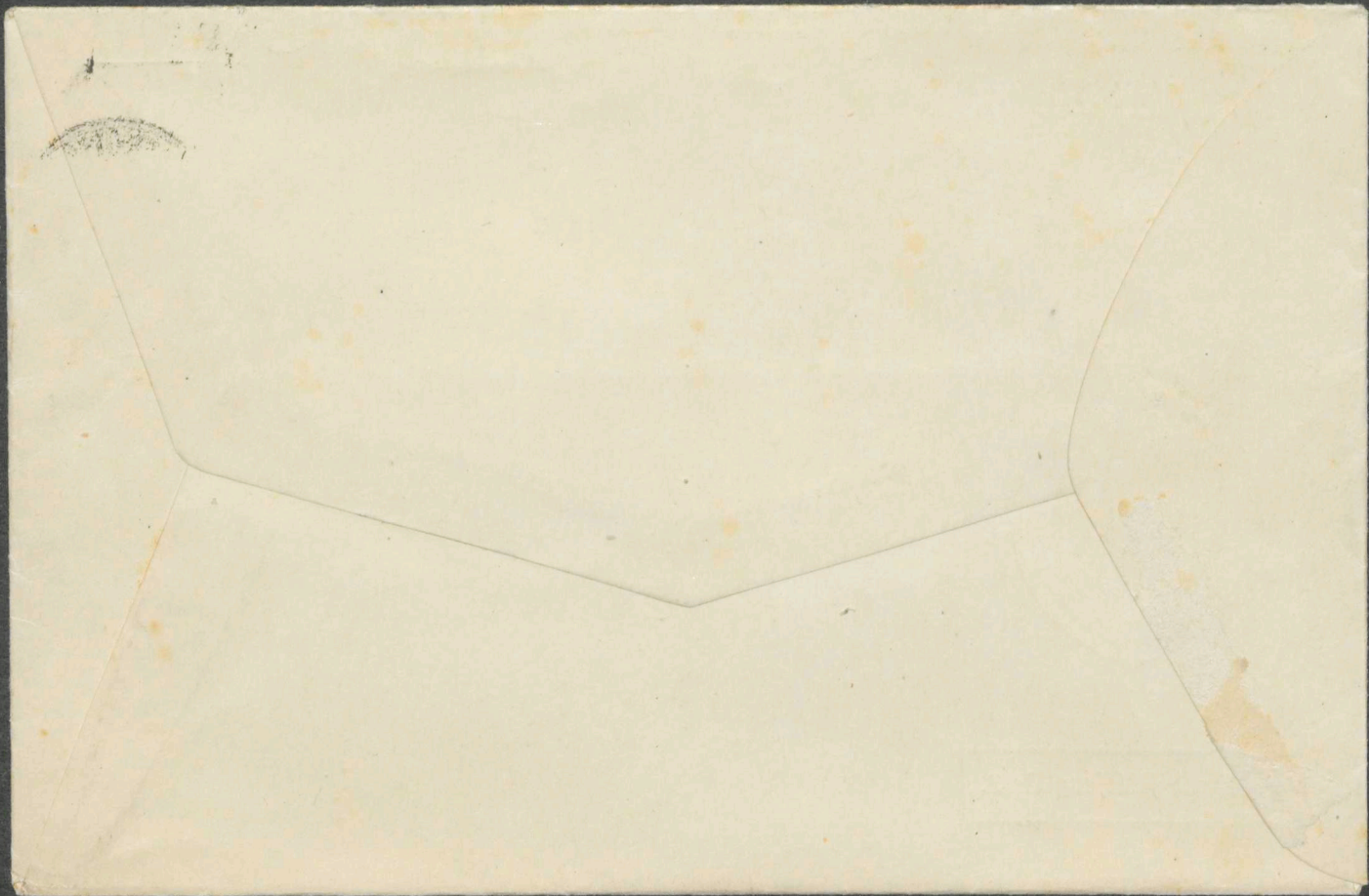
Universität Rostock.



Herrn Professor Lessers

Sine
Silviusplatz 1

Frei durch Ablösung Nr. 3.



Rektor und Konzil
der Universität Rostock

geben sich die Ehre, Ew. Hochwohlgeboren
zu dem am

Montag, dem 29. Februar 1932,

vorm. 11^{1/2} Uhr pünktlich,

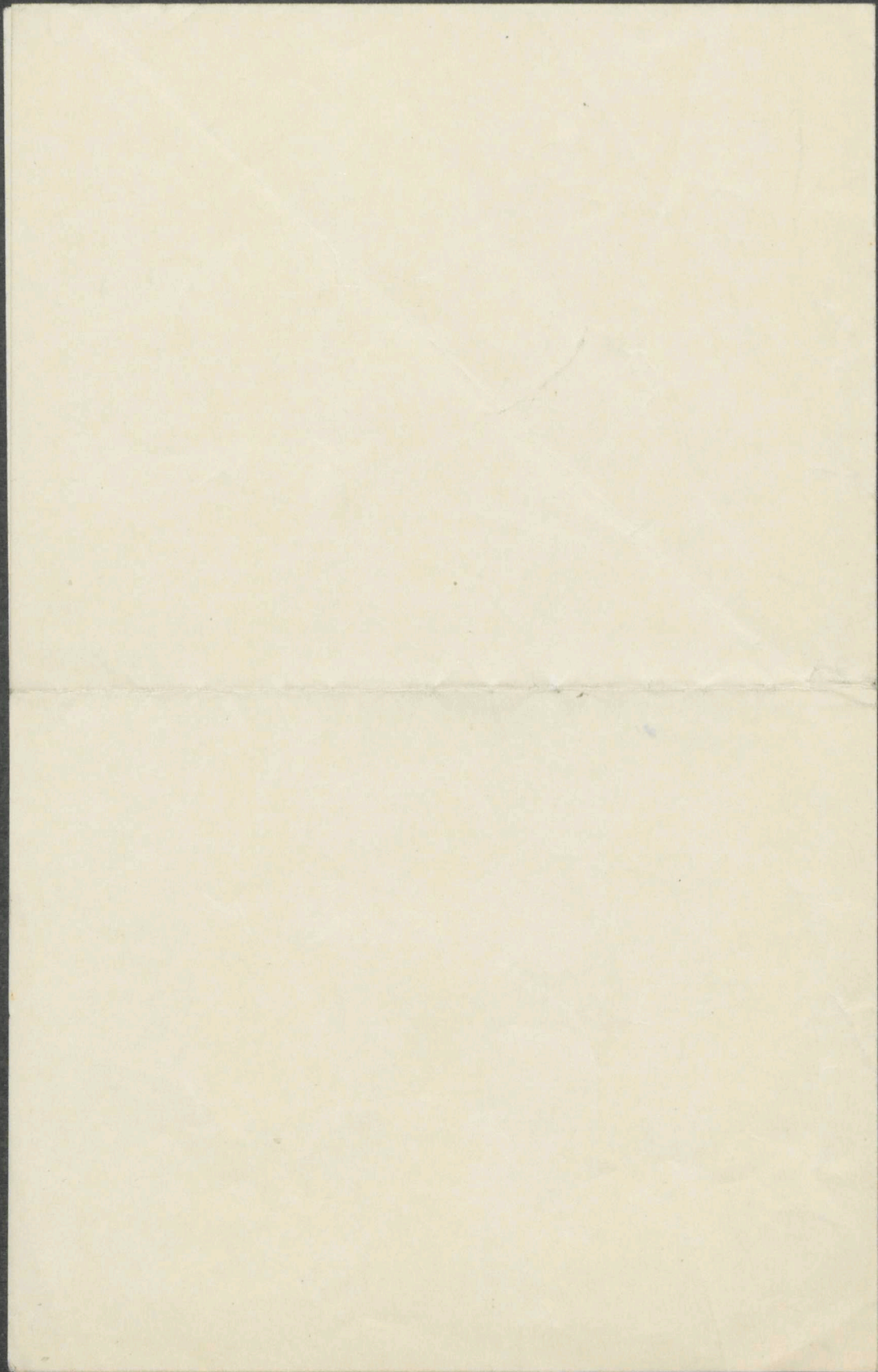
in der Aula der Universität stattfindenden
Rektoratswechsel, verbunden mit der Feier
zu Ehren weiland Friedrich Franz III.,
Großherzogs von Mecklenburg, hierdurch
einzuladen.

Rostock, den 15. Februar 1932.

Elze,
Rektor.

Pappe,
Rektor designatus.

Antwort auf anliegender Karte bis zum 23. Februar erbeten.
Kleiderablage im Fakultätenzimmer 2 Treppen hoch rechts.
Es wird gebeten, die Karte beim Eintritt ins Gebäude
unaufgefordert vorzuzeigen. Die Karte ist nicht übertragbar.



Rektor u. Konzil der Universität Rostock

geben sich die Ehre,
Monsgr. W. L e f f e r s , Pfarrer

zu der

am Mittwoch, dem 22. Juni 1932,

vormittags 11 Uhr pünktlich,

in der Aula der Universität stattfindenden

Goethe-Feier

hierdurch einzuladen.

Die Festrede wird Herr Geheimrat Professor
Dr. Golther halten über das Thema:

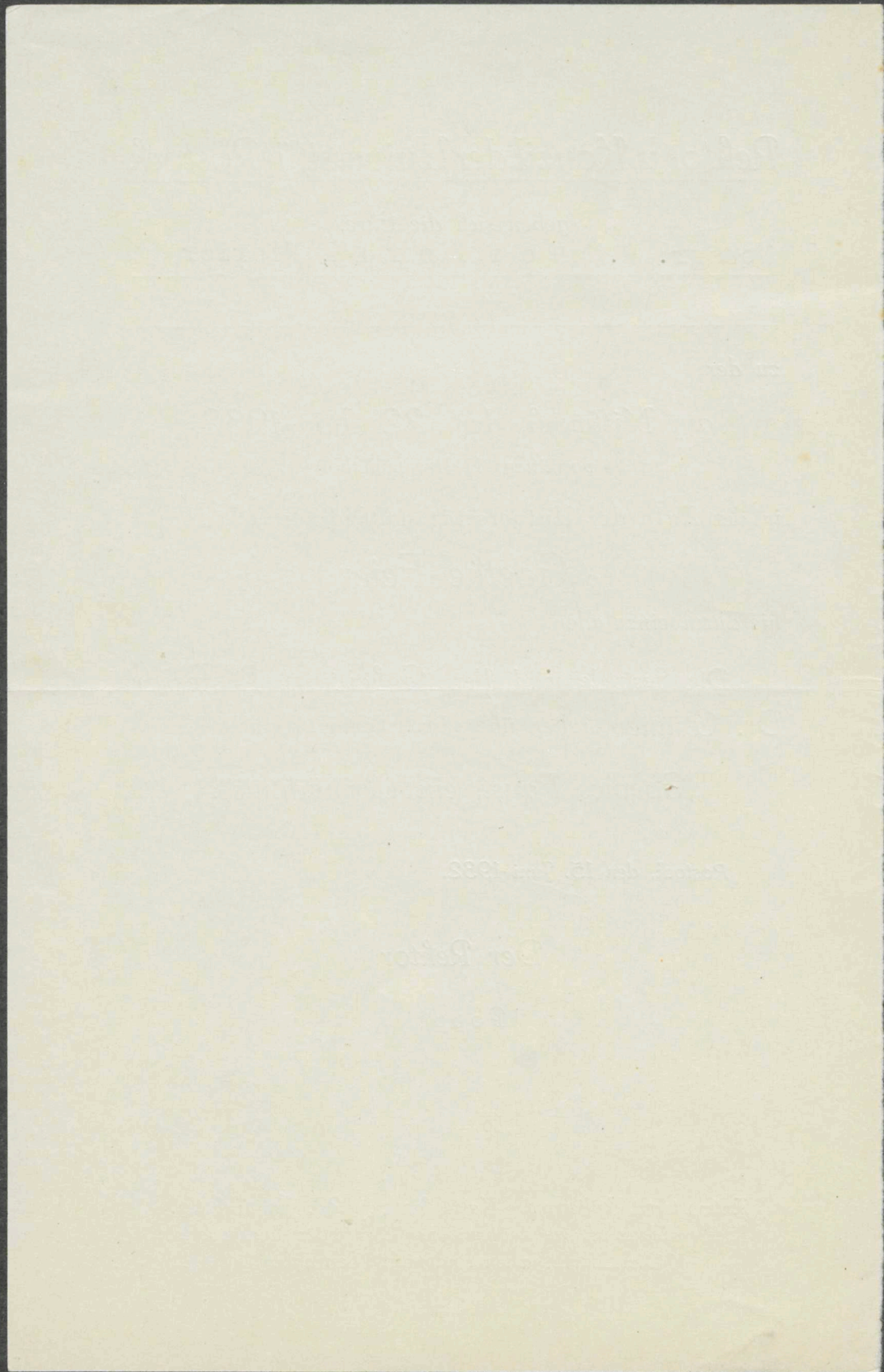
„Goethes Faust, ein Vermächtnis“.

Rostock, den 15. Juni 1932.

Der Rektor.

Poppe.

Antwort auf beiliegender Karte bis zum 20. Juni erbeten.
Kleiderablage im Fakultätenzimmer 2 Treppen hoch rechts.
Die Eintrittskarten sind nicht übertragbar.



Rektor u. Konzil d. Universität Rostock

Monsgr. W. Legeben, Pfarrer

zu der

am Mittwoch, Juni 1932,

in der Aula der Universität Rostock
Göthe

hierdurch einzuladen.

Die Festrede wird von dem Eheheimrat Professor Dr. Golther gehalten. Thema:

„Goethes F Vermächtnis“.

Rostock, den 15. J

tor.

Antwort auf beiliegende Kleiderablage im Die Eintr

bis zum 20. Juni erbeten. mer 2 Treppen hoch rechts. nicht übertragbar.

